

März  
bis  
August

2018

# Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Philippsburg  
Philippsburg | Huttenheim | Rheinsheim



Gott spricht:  
Ich will dem  
Durstigen geben  
von der Quelle  
des lebendigen  
Wassers umsonst.  
Offenbarung 21,6

### *Liebe Gemeindeglieder,*

„**Siehe, ich mache alles neu!**“ – so spricht Christus. So steht es auf einer schönen schweren Eingangstüre einer Mannheimer Kirche. Menschen, die durch diese Türe gehen, werden neu (hinein) und leben neu (hinaus). Es geschieht/geschah in meiner Taufe, wir feiern sie immer wieder auch in unserer Kirche. **Und es ist das Wunder der Auferstehung, das darin sichtbar wird: neues Leben, neues Licht.** In der Taufe bin ich mit Christus hindurchgegangen. Das feiern wir wieder im Osterfest, auf das wir in diesen Tagen zugehen.

In diesem Jahr soll in unserer Evangelischen Kirche in Deutschland eine **neue Taufagende** erarbeitet werden. Auch wir in unserer Gemeinde beteiligen uns an der Erprobung neuer Formen. Es mag die Einsicht stark machen, dass Gott immer wieder Menschen in seinen Dienst ruft und das Leben neu werden lässt.

**Kontaktstudium.** Ein Neues – direkt nach dem Osterfest – wird auch für Philippsburg sein, dass ich als Ihr Pfarrer für vier Monate noch einmal mein theologisches Wissen und meine Grundlagen für den Dienst in der Gemeinde erneuere. Für ein Sommersemester bin ich zusammen mit einem Dutzend Kolleg\*innen an der Universität Heidelberg. Als Gäste werden wir in Vorlesungen hören, welche neuen Einsichten derzeit in die biblischen Texte gewonnen wurden; wie Bewegungen in der Ökumene oder im Verhältnis zu anderen Religionen vorangehen; welche Fragen der Ethik die Kirche derzeit beschäftigen und welche Antworten sie hat; u.a.m. Dabei ist ein großer Schatz immer wieder der Austausch mit den Älteren und besonders auch mit den jungen Lehrvikar\*innen und den Student\*innen. Damit es zeitlich keinen Unterbruch gibt, werden wir mit der Familie den Sommerurlaub direkt anschließen. Also bin ich wieder zurück Ende August.

**Neue Anregungen für die Predigt, neue Anstöße für die Konfirmandenarbeit, neue Einsichten für die Seelsorge** – auf mancherlei Gebieten soll dieses Kontaktstudium dann seinen Ertrag für die Gemeinde erbringen. Gemeinsam werden wir es im Herbst hier aufnehmen können. Und bis dahin sind alle Dinge des Gemeindelebens mit verschiedenen hilfreichen Menschen in Vertretungen geregelt. Kommen Sie weiter gerne zu unseren Veranstaltungen und besonders zu den Gottesdiensten. Herzliche Grüße

Ihr

*Andreas Riehm-Strammer, Pfr.*

## 1000 km mit einem Cello

Die dänische Cellistin und Komponistin Ida Johanne Kühn Riegels fährt mit ihrem Cello auf dem Rücken von der Quelle des Rheins in den Schweizer Alpen bis ins Rheindelta an der Nordsee.

Unterwegs hält sie an und spielt Konzerte in mehr als 30 Orten.

**Eine Station ist Philippsburg, wo sie am**

## **Pfingstsonntag, den 20. Mai um 19:00 Uhr in der evangelischen Kirche**

**eine Cellosuite von J.S. Bach und einige ihrer eigenen Kompositionen spielt.**

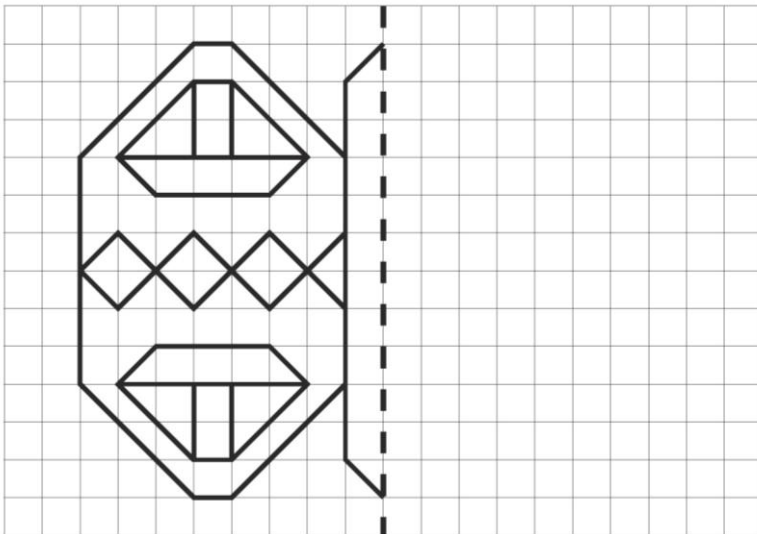
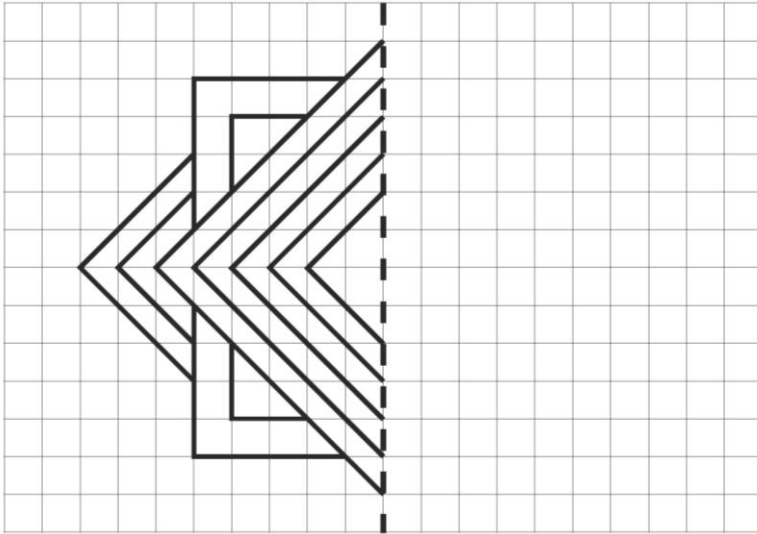


Von Philippsburg gibt es vor dem Ende ihrer Tour in Hoek van Holland noch rund 550 km „Cello-radeln“.

Sie können ihr auf ihrem Blog folgen: [www.ida-riegels.dk/1-000-km-cello-blog](http://www.ida-riegels.dk/1-000-km-cello-blog) oder auf Facebook auf 'Ida Johanne Kühn Riegels'.

## Spiegelbilder

Übertrage mit einem Lineal die linke Hälfte der Figuren auf die rechte Seite.  
Wer möchte, kann anschließend die neuen Figuren bunt ausmalen.





Die Kinder hatten die ehrenvolle Aufgabe, den Schlußstein im Jubiläumsjahr 500 Jahre Reformation zu setzen. „Weihnachten in der Familie Luther“ – so hieß das Krippenspiel, bei dem am 24.12.2017 insgesamt 17 Kinder mitwirkten. Luther und Käthe (Tudor C. und Cora K.) erklärten ihren Kindern einige Bräuche wie z.B. den Butterstollen. Freunde und Nachbarn kamen dazu ins Haus und stifteten manches Mal Verwirrung. Aber Luther hatte alles gut in der Hand; und mit Maria und Josef, mit Hirten und Engeln wurde am Ende die Weihnachtsgeschichte ganz nach biblischem Text gespielt. Dazu gab es einmal alle 15 Strophen des ursprünglich als Kinderlied gedichteten Gesanges „Vom Himmel hoch“ zu hören, die Vater Martin Stück für Stück seinen Kindern beibrachte. Die Gemeinde des Heilig Abend in der vollbesetzten Kirche spendete gebührend Applaus.

**Wir freuen uns, wenn Ihr wieder dabei seid:**

**Gottesdienste für Kinder und Erwachsene, jeweils Sonntag, um 11:00 Uhr**

4. März 2018 – zum Weltgebetstag: Surinam

8. April 2018 – Überraschungsthema

6. Mai 2018– Wir erkunden die Orgel

10. Juni 2018 – Ein Kind auf der Flucht

15. Juli 2018 – Familiengottesdienst im Grünen

## Unser Bastelkreis

Zum neuen Jahr beginnt auch wieder die Runde im Bastelkreis. Die Freude über „Neuzugänge“ ist groß. Und einige Projekte für die kommende Zeit werden schon geschmiedet. Ein besonderes Ereignis war aber noch im Rückblick auf den vergangenen Herbst die Übergabe eines Schecks an die Stadt Philippsburg. 200,- Euro wurden an den Sozialfond für Hilfen bei Senioren und Jugend überwiesen. Dies wurde aus den Einnahmen an verschiedenen Stellen gesammelt, die durch den Verkauf von Strickwaren, Sternen u.a.m. zusammen kamen. Die Kirchengemeinde dankt dem Kreis sehr für seinen Einsatz und freut sich über das gute Ergebnis.



Nun geht es an neue Aufgaben: schon wieder für das nächste Weihnachtsfest sind erste Ideen im Umlauf. Ebenso gibt es aber auch Vorstellungen für Gestaltungen der Passionszeit, die allerdings dann vielleicht erst im nächsten Jahr zum Zuge kommen. Ansonsten darf ja die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Gerne sind auch neue Mitglieder eingeladen.

## Konfirmanden-Freizeit in Unterhöllgrund vom 12. bis 14. Januar 2018

Unser täglich Brot gib uns heute – diese bekannte Bitte des Vater unser wurde mit einer Backaktion ganz praktisch umgesetzt. Alle 20 Konfirmanden bekamen in der Abschlußrunde einen Keks, als jede Gruppe spannende Ergebnisse zu den einzelnen Bitten des Gebetes vorstellte, das wahrscheinlich alle kennen. Schon zum dritten Mal waren wir nun dort im Höllgrundtal – aber diesmal ohne Schnee. Um so besser konnte auf dem Bolzplatz gekickt werden oder auch mal ein Gang an (oder gar in?) das Flüsschen gemacht werden. Mit dabei waren diesmal auch vier Teamer: Xenia und Marcella, Jakob und Simon.



Das Essen wurde durchweg als gut bewertet, denn der freundliche Hausvater war auch guter Koch. Und so gab es einige schöne Runden: mit Musik und Basteln, Kartenspielen und Billard, Chillen auf den Zimmern oder das große Kirchenjahres-Brettspiel. Nach einem langen bunten Abend am Samstag war dann ein eigen gestalteter Gottesdienst mit kräftig gesungenen Liedern der Höhepunkt am Sonntag.

**Ein Dank auch an die Eltern für die Fahrdienste – alles in allem eine gelungene Sache!**

## Unsere Gottesdienste – herzlich willkommen !

Fr, 02.03.18	19.00 Uhr	Weltgebetstag	Ev. Gemeindehaus
Sa, 03.03.18	18.00 Uhr	Passions-Andacht	Ev. Gemeindehaus
So, 04.03.18 Okuli	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Luise Helm	Ev. Gemeindehaus
	11.00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene zum Weltgebetstag	
Mi, 07.03.18	06.30 Uhr 10.00 Uhr	Frühgebet Gottesdienst	St. Franziskushaus
Sa, 10.03.18	18.00 Uhr	Passions-Andacht	Ev. Gemeindehaus
So, 11.03.18 Laetare	10.00 Uhr	Gottesdienst	Anschl. 10.45 Uhr : Gemeindever- sammlung
Sa, 17.03.18	18.00 Uhr	Passions-Andacht	Ev. Gemeindehaus
So, 18.03.18 Judica	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl und mit Singkreis	
Mi, 21.03.18	06.30 Uhr 10.00 Uhr	Frühgebet Gottesdienst	St. Franziskushaus
Fr, 23.03.18	09.30 Uhr	Schulgottesdienst des Gymnasiums zu Ostern	Kath. Kirche St. Maria
Sa, 24.03.18	18.00 Uhr	Passions-Andacht	Ev. Gemeindehaus
So, 25.03.18 Palmarum	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	
Do, 29.03.18 Gründonnerst.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Tischabendmahl	Ev. Gemeindehaus
Fr, 30.03.18 Karfreitag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	



## Unsere Gottesdienste – herzlich willkommen !

So, 01.04.18 Ostersonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	
Mo, 02.04.18 Ostermontag	10.00 Uhr	Gottesdienst	
Mi, 04.04.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 08.04.18 Quasimodogen- iti	10.00 Uhr	Gottesdienst	
	11.00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	
So, 15.04.18 Miserikordias Domnini	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Präd. Böhm)	
Mi, 18.04.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 22.04.18 Jubilae	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Böhm)	
Sa, 28.04.18	18.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden mit Abendmahl	Ev. Christuskirche
So, 29.04.18 Kantate	10.00 Uhr	Konfirmation (Pfarrer Riehm-Strammer)	Kath. Kirche St. Maria
Mi, 02.05.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 06.05.18 Rogate	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Geisel)	
	11.00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	

# Unsere Gottesdienste – herzlich willkommen !

Do, 10.05.18 Christi Himmelfahrt	11.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerinnen Charlotte Hoffmann)	mit Wiesental in Philippsburg, anschl. Fest auf dem Vorplatz
So, 13.05.18 Exaudi	10.00 Uhr	Gottesdienst	
Mi, 16.05.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 20.05.18 Pfingstsonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Böhm)	
	19.00 Uhr	Abendkonzert "1.000 km Cello" Ida Riegels – Cello	Station auf einer Konzertreise mit Fahrrad und Cello
Mo, 21.05.18 Pfingstmontag	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	Kath. Kirche Oberhausen
So, 27.05.18 Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	
So, 03.06.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Geisel)	
Mi, 06.06.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 10.06.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Hauser)	
	11.00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	
So, 17.06.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Wirtz)	
Mi, 20.06.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 24.06.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	

# Unsere Gottesdienste – herzlich willkommen !

So, 01.07.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Böhm)	
Mi, 04.07.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 08.07.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Hauser)	
So, 15.07.18	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Grünen	Grillhütte in der Molzau
Mi, 18.07.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 22.07.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Böhm)	
So, 29.07.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Böhm)	
Mi, 01.08.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 05.08.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Wirtz)	
So, 12.08.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Böhm)	
Mi, 15.08.18	10.00 Uhr	Gottesdienst	St. Franziskushaus
So, 19.08.18	10.00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Geisel)	

## Leben aus der Quelle

du mit uns 438

[Refrain]

4 Le-ben aus der Quel-le, Le-ben nur aus dir, Le-ben aus der Quel-le des Le-

7 - bens. Le-ben aus der Quel-le, Le-ben nur aus dir, Le-ben aus der Quel-le des Le-

0 Le-bens. 1. Und du er forschst  
2. Hilfst mir zu schwei  
3. Willst mich ge- brau

**Passendes Lied zur Jahreslosung. Text und Melodie von Lukas Di Nunzio. Zu finden auch in unserem blauen Liederheft „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder“, Nr.66**

**Taufen:** Nick Herdt / Marian Bosch / Anna Setjanow – 24. Februar 2018 \*  
Leonel Albiez – 25. Februar 2018 \* Alexander Arapow / Finn Heitzmann /  
Soey Scherer / Jesper Krämer – 25. März 2018 \* Henning Scudlo – 1. April 2018 \*  
Linus Maier – 15. April 2018

**Beerdigungen:** Waldemar Kukujuk (77 J.), 25. Oktober 2017 ● Kurt Borchardt (76 J.), 8. Dezember 2017 ● Emmi Göbel, geb. Schneider (91 J.), 9. Januar 2018, ● Friedrich Simon (61 J.), 12. Januar 2018 ● Ella Schneider (88 J.), 17. Januar 2018 ● Hugo Reiß (87 J.), rk, 23. Januar 2018 ● Hans Jürgen Stürmer (60 J.), 19. Februar ● 2018 Magdalena Kilbertus, geb. Dietrich (90 J.), 22. Februar 2018

## Geburtstage:

**MÄRZ 7.03.18** Isabella Brunner, 75 J. ☼ **8.03.18** Waltraud Vogelbacher 97 J. ☼  
Ellen Bauer, 86 J. ☼ Edda Stoll, 75 J. ☼ **9.03.18** Herta Zieger, 87 J. ☼ **10.03.18**  
Irma Nowka, 81 J. ☼ Richard Mayer, 91 J. ☼ **14.03.18** Emilia Frasch, 83 J. ☼  
**16.03.18** Ursula Riegner, 75 J. ☼ **28.03.18** Renate Friedrich, 85 J. ☼ Brigitte Jung,  
84 J. ☼ Karl Hahn, 75 J. ☼ **29.03.18** Horst Wenzel, 88 J. ☼ **30.03.18** Sonja Heft, 86 J.  
**APRIL 11.04.18** Johanna Querhammer, 81 J. ☼ **16.04.18** Sybille Maurer, 75 J. ☼  
**20.04.18** Alex Sotow, 84 J. ☼ **20.04.18** Margot Friedrich, 84 J. ☼ **22.04.18**  
Hildegund Bäum, 75 J. ☼ **24.04.18** Anna Wohlfeil, 92 J. ☼ **25.04.18**  
Christoph Hittinger, 98 J. ☼ **30.04.18** Pauline Maurer, 92 J. ☼ **MAI 5.05.18**  
Wulf Woischwill, 75 J. ☼ **6.05.18** Marie Luise Schlor, 83 J. ☼ **9.05.18** Irene Fiebig,  
82 J. ☼ **10.05.18** Isabella Auerbach, 75 J. ☼ **11.05.18** Hugo Schwall, 96 J. ☼  
**14.05.18** Herbert Hengst, 82 J. ☼ **26.05.18** Karl Blasius, 84 J. ☼ **28.05.18**  
Hans-Günter Schmidt, 87 J. ☼ **29.05.18** Anneliese Grabowski, 80 J. ☼ **30.05.18**  
Anna Rerich, 86 J. ☼ **31.05.18** Irmfried Ott, 90 J. ☼ **JUNI 1.06.18** Günther Fraust,  
82 J. ☼ **4.06.18** Ursula Sehringer, 99 J. ☼ Gisela Bensinger, 84 J. ☼ **14.06.18**  
Frieda Ruppel, 85 J. ☼ **17.06.18** Helga Wettstein, 82 J. ☼ **24.06.18** Klaus Moll, 87 J.  
☼ Elisabeth Morgenstern, 85 J. ☼ **25.06.18** Hans Nowka, 86 J. ☼ **26.06.18**  
Friedhelm Prill, 91 J. ☼ Ursula Herd, 87 J. ☼ Gertrud Alwardt, 86 J. ☼ **27.06.18**  
Karl-Peter Heyer, 80 J. ☼ **30.06.18** Roswitha Jungböck, 85 J. **JULI 1.07.18**  
Walter Bödker, 81 J. ☼ **4.07.18** Dieter Maul, 75 J. ☼ **6.07.18** Karl-Heinz Maier, 82 J.  
☼ **7.07.18** Ursula Klein, 75 J. ☼ **8.07.18** Heinz Bornmann, 75 J. ☼ **10.07.18**  
Willi Rüdiger, 83 J. ☼ **11.07.18** Hedwig Degen, 95 J. ☼ **13.07.18** Frieda Raiser, 93 J.  
☼ **15.07.18** Erna Baader, 83 J. ☼ **22.07.18** Wolf-Dietrich Kohn, 75 J. ☼ **27.07.18**  
Anita Sauter, 80 J. ☼ **28.07.18** Karlheinz Prause, 75 J. ☼ **29.07.18** Waltraud Groth,  
87 J. ☼ **AUGUST 3.08.18** Ellen Rimmler, 86 J. ☼ Annemarie Poth, 75 J. ☼ **4.08.18**  
Helga Gilliar, 80 J. ☼ Rüdiger Wirtz, 75 J. ☼ **9.08.18** Edeltraud Schneider, 93 J. ☼  
**12.08.18** Hildegard Janus, 97 J. ☼ **12.08.18** Erika Ille, 75 J. ☼ **15.08.18**  
Katharina Hopp, 88 J. ☼ **19.08.18** Berta Kandlen, 97 J. ☼ **20.08.18** Julius Feenstra,  
85 J. ☼ **25.08.18** Rudi Schmidt, 81 J.

## Ein kostbares Geschenk

Kennen Sie diese Tage, an denen Sie morgens aufwachen, sich müde und so gar nicht hübsch finden, wenn Sie in den Spiegel schauen?

Genau so einen Morgen hatte ich am Freitag vor Weihnachten im letzten Jahr. Nach dem Aufstehen schnell zum Friseur gehastet, dann zum Einkaufen gefahren. Mit den Gedanken an die Weihnachtsvorbereitungen, strahlt mich ein junger Mann auf dem Parkplatz einfach so an. Erfreut und erstaunt – wie kann mich jemand so fröhlich anstrahlen, wenn ich mich so gar nicht wohl in meiner Haut fühle – stand ich etwas später an der Kasse. Ein älterer Mann vor mir lud seine wenigen Einkäufe auf das Band und stellte die Abtrennbarke auf, damit ich meine Einkäufe auch auf das Band stellen konnte. Als ich mich bedankte, lächelte er und sagte „*Jeden Tag eine gute Tat*“ und ich erwiderte „*Da haben Sie Ihre gute Tat aber früh am Morgen erledigt*“. „*Und sie hat nicht einmal etwas gekostet*“, meinte er.

Beim Bezahlen schaute der nette Mann die Kassiererin und mich an und wünschte allen Frohe Weihnachten. Dieser müde Morgen hatte plötzlich eine sehr schöne Wendung genommen, die mit einem unerwarteten Lächeln begonnen hatte.

Als ich – mittlerweile völlig entspannt - mit meinen Einkäufen zu meinem Auto ging, stellte ich fest, dass der nette ältere Mann mir direkt gegenüber geparkt hatte. Wir nickten uns noch einmal freundlich zu und als er eigentlich schon am Einsteigen war, kam er auf mich zu und sagte „*Junge Frau, ich habe da ein Geschenk für Sie. Es soll Ihnen Glück bringen.*“ Ich schaute in meine Hand und sah einen kleinen durchsichtigen Elefanten mit erhobenem Rüssel. Beim Weggehen hörte ich ihn noch sagen, dass er es selbst gemacht hatte. „*Das macht dieses Geschenk noch kostbarer*“, konnte ich ihm gerade noch hinterher rufen, dann fuhr er schon weg.



Diese ungewöhnliche Begegnung hat mich nachhaltig geprägt und ich werde diesen Mann niemals vergessen. Ich habe allen meinen Bekannten und meiner Familie davon erzählt. Und jetzt auch Ihnen. **Es ist so einfach, einem Menschen Freude zu schenken – ein offenes Lächeln und Freundlichkeit. Mehr braucht es nicht.**

*„Kirche ist nur Kirche, wenn sie Kirche für andere ist.“* – diesen sehr bedeutungsschweren Satz hat Dietrich Bonhoeffer einmal geschrieben, als in seiner Zeit sehr viele Menschen im Land in Not waren. Noch heute gibt es immer wieder die Stellen, an denen auch wir als Kirche gefordert sind. So beteiligt sich die Kirchengemeinde bei zwei Projekten, die Menschen in unserer Stadt hilfreich begleiten:

### **Transfercafe:**

Seit zum 1. Januar 2018 die Firma Goodyear ihre Pforten geschlossen hat, sind nun noch über 500 ehemalige Mitarbeiter in die Transfergesellschaft aufgenommen worden. Diese ist in der alten Gewerbeschule untergekommen. Damit sich diese – zumeist Männer – nun nicht verloren und vereinzelt durch ihren Alltag kämpfen müssen, gibt es einmal im Monat Gelegenheit zum Treffpunkt. Beim Transfercafe im evangelischen Gemeindehaus können Erfahrungen ausgetauscht und Fragen gestellt werden. Kompetente Referenten beraten gerne; aber auch Zeit zum Gespräch bleibt reichlich bei Kaffee und Getränken und Kuchen.

### **Flüchtlingshilfe:**

Ein Vorbereitungskreis für das schon gut etablierte monatliche Begegnungscafe in der ehemaligen Milchbar trifft sich ebenfalls im Gemeindehaus unter der Koordination des Pfarrers. Hier werden nicht nur diese Treffen, sondern auch weitere Kurse und Projekte für die Flüchtlinge geplant, um Integration zu fördern. Auch für ein spezielles Beratungsangebot des Diakonischen Werkes öffnen wir in diesem Jahr die Pforten unseres Hauses.

**So gehen wir ein Stück weit auf den Wegen einer „Kirche für andere“.**

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst ca. 1x mtl. mit Abendmahl
i.d.R. einmal mtl.:	11.00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene
Montag	19.30 Uhr	Singkreis
Dienstag	15.00 Uhr	Bastelgruppe
Mittwoch	06.30 Uhr	Frühgebet in der Kirche
Mittwoch, 14-tägig:	10.00 Uhr	Gottesdienst im Franziskushaus
Mittwoch	nachmittags	Konfikurs(e)
Freitag mtl.:	09.30 Uhr	ökum. Frauenfrühstück
Freitag, 14-tägig:	19:30 Uhr	Kreistanzgruppe

### Ökumenisches Frauenfrühstück

**jeweils mtl. am Freitag um 9:30  
Uhr im evang. Gemeindehaus**

Zum gemütlichen Beisammensein, verbunden immer wieder mit anregenden Themen, sind alle herzlich eingeladen.

Die nächsten Treffen finden am **09.03.18 und 27.04.18** statt.

### Kreistanz, ca. 14-tägig jeden Fr., 19.30 Uhr

Mit einer Vielfalt von Kreistänzen (intern. Folklore und meditativer Tanz) schwingen wir im gemeinsamen Rhythmus. Wir fördern so die harmonischen Kräfte in uns und schaffen uns eine Energiequelle für den Alltag.

Kontakt:  
Elke Schuster Tel. Nr. 07256 – 939266.

### „Leben ohne Dich“ e.V. – Selbsthilfe für Eltern, die ihr Kind verloren haben

Betroffene Eltern sind herzlich eingeladen: **jeden ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde Philippsburg.**

Kontakt: Uli Melzer Tel. Nr. 07256 - 944240

Adressaufkleber

## März

„Jesus Christus spricht: Es ist vollbracht!“  
Johannes 19,30



## April

„Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch!  
Wie mich der Vater gesandt hat, so sende  
ich euch.“  
Johannes 20,21

## Mai

„Es ist aber der Glaube eine feste  
Zuversicht dessen, was  
man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem,  
was man nicht sieht.“  
Hebr 11,1



## Juni

„Vergesst die Gastfreundschaft nicht;  
denn durch sie haben  
einige, ohne es zu ahnen, Engel  
beherbergt.“  
Hebr 13,2

## Juli

„Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem  
Maße der Liebe!  
Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den  
HERRN zu suchen,  
bis er kommt und Gerechtigkeit über  
euch regnen lässt!“  
Hos 10,12



## August

„Gott ist Liebe, und wer in der Liebe  
bleibt, bleibt in Gott  
und Gott bleibt in ihm.“  
Johannes 4,16

## Impressum:

Herausgeber: Kirchengemeinderat, Söternstraße 20, 76661 Philippsburg  
Pfarrer: Andreas Riehm-Strammer  
Redaktion: Andreas Riehm-Strammer, Patricia Merlino  
Gemeindebüro: Diana Roth  
Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch: 10.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr  
Telefon: 07256/944507  
Fax: 07256/8087957  
E-Mail: [philippsburg@kbz.ekiba.de](mailto:philippsburg@kbz.ekiba.de)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: [www.evki-ph.de](http://www.evki-ph.de)

**Spendenkonten: Sparkasse – DE05 6605 0101 0109 0113 95 oder  
Volksbank – DE94 6639 1600 0013 5167 07**